

10

05.11.2014 / 1225

Bearbeiter/in: Frau Friske

E-Mail: mfriske@schwerin.de

02

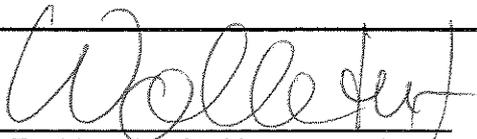
Frau Oberbürgermeisterin Gramkow o.V.i.A.

Antrag auf Stellenbesetzung/Funktionsbesetzung**hier: Antrag des Amtes 01 vom 30.10.2014 zur Besetzung der Stelle 0380 (SB
Fachausschüsse, Ehrungen)**

Der beigefügte o.g. Antrag auf Stellenbesetzung/Funktionsbesetzung wird Ihnen mit der Bitte um Entscheidung übersandt. Durch das Amt für Hauptverwaltung wird wie folgt Stellung genommen:

Die Stelle ist seit dem 18.08.2014 vakant. In der Neuausrichtung des Stellenprofils wird der Empfehlung des Beratenden Beauftragten insofern gefolgt, dass der Aufwand für die Betreuung der Partnerstädte innerhalb der Stadtverwaltung auf ein absolutes Minimum zurückgefahren wird. Da die Stelle aufgrund anderer dort angebotenen Aufgaben nicht verzichtbar ist, wird im Gegenzug die Betreuung von Fachausschüssen zugeordnet. Damit sollen einerseits die Fachbereiche von Gremienarbeiten entlastet werden und andererseits eine optimierte Gremienarbeit ohne Schnittstellenverluste erzielt werden.

Die interne Wiederbesetzung mit dem bisherigen Stellenwert nach E8/Besitzstand E9 TVöD wird aus organisatorischer Sicht befürwortet.



Leiter Fachbereich für Hauptverwaltung

Entscheidung der OberbürgermeisterinDie Besetzung der Stelle/Funktion wird genehmigt nicht genehmigt.Schwerin, 06.11.14


 Angelika Gramkow
Entscheidung des HauptausschussesDie Besetzung der Stelle/Funktion wurde genehmigt nicht genehmigt.

Schwerin, _____.____.____

Siehe auch Protokoll des Hauptausschusses vom:

 Unterschrift 10.2.1

OKZ	Planstelle/Bezeichnung
01	0380 SB Fachausschussbetreuung / Ehrungen

Spezifische Stellenausstattungsangaben

(gesetzliche Grundlagen, Prüfergebnis Veberas/ LRH, Fallzahlen, Städtevergleich und Wertung)

Die Stelle ist seit dem 18.08.2014 vakant. Bisher war das Stellenprofil geprägt von der Betreuung der Partnerstädte (65% Zeitanteil).

Der Beratende Beauftragte hatte in seinem Bericht vorgeschlagen, diese Betreuung der Städtepartnerschaften aufzugeben und ehrenamtlich wahrnehmen zu lassen, um so Stellenpotenzial frei zu geben. Der Empfehlung wird insofern gefolgt, dass der Aufwand für die Betreuung der Partnerstädte innerhalb der Stadtverwaltung auf ein absolutes Minimum zurückgefahren wird und dort lediglich noch die administrativen Aufgaben in Umsetzung der bestehenden Städtepartnerschaftsverträge erledigt werden.

Da an der Stelle die pflichtige Aufgabe der Ehrungen für Alters- und Ehejubiläen und die Betreuung des Behinderten- und Seniorenbeirates angebunden sind und auch ein Mindestmaß an Betreuung der Partnerstädte geleistet werden muss, kann auf die Stelle nicht verzichtet werden. Insofern wird der Stelle neu die Betreuung von Fachausschüssen zugeordnet. Damit sollen einerseits die Fachbereiche von Gremienarbeiten entlastet werden und andererseits eine optimierte Gremienarbeit ohne Schnittstellenverluste erzielt werden.

Das künftigen Hauptaufgaben der Stelle sind:

- Sitzungsdienst, d.h. Betreuung von Fachausschüssen, Beiräten, Gremien
- Betreuung des Behinderten- und Seniorenbeirates

Daneben erfolgt auf der Stelle wie bisher auch die Bearbeitung zu Ehrungen für Alters- und Ehejubiläen und in geringer Ausprägung die Betreuung der Städtepartnerschaften.

Der Stellenwert von E8/Besitzstand E9 TVöD bleibt unverändert. Die Stelle wird intern ausgeschrieben.